

Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies (B.A.)

Studiengang der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Die Inhalte der Infoschrift beziehen sich auf einen Studienbeginn ab Wintersemester 2020/21 (Version 2020).

Inhalt

Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger.....	2
Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung	2
Modulübersicht	2
Modulbereich A: Grundlagen der Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies	2
Modulbereich B: Kulturraumstudien.....	3
Schwerpunkt Kulturen, Texte, Medien	3
Schwerpunkt Geschichte, Gesellschaft, Raum.....	6
Modulbereich C: Wirtschaftswissenschaften	8
Modulbereich D: Fremdsprachen und Angewandte Interkulturalität.....	10
Während des Studiums	11
Pflichtpraktikum	11
Auslandsaufenthalt.....	11
Bachelorarbeit	11
Studienabschluss	11
Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung	11
Zusatzqualifikationen und Zertifikate	11
Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen	12
Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog.....	12
Regelstudienzeit / Höchststudiendauer	12
Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens	12
Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung	12
Anerkennung von Prüfungsleistungen	12
Krankheit / Prüfungsunfähigkeit	12
Nachteilsausgleich	12
Service- und Beratungsstellen.....	13
Schaubild.....	14



[Webseite des Studiengangs](#)
Informationen für Studieninteressierte

Infoschrift als PDF



Informationen für Studienanfängerinnen und -anfänger

Studienbeginn: Wintersemester

Alle wichtigen Informationen zum [Studienstart](#) und zu den [Orientierungswochen](#) finden Sie online.

Bitte beachten Sie auch die **Videos für Erstsemester**:

- [Studienbeginn](#)
- [Semesterrhythmus](#)
- [Wichtige Dokumente für Ihr Studium](#)
- [European Credit Transfer System \(ECTS\) und Regelstudienzeit](#)
- [Arten von Lehrveranstaltungen](#)
- [Sprachkurse und Einstufungstests](#)
- [Prüfungen](#)
- [Online-Portale für Ihr Studium](#)
- [Wissenschaftliches Arbeiten](#)
- [Freizeitgestaltung](#)
- [Beratungsstellen](#)

Module, Modulkatalog, Lehrveranstaltungen, Gesamtnotenberechnung

Das Lehrangebot ist in Module untergliedert. Die Module sind mit einer bestimmten Zahl von ECTS-Leistungspunkten (ECTS-LP) verbunden. Diese erwerben Sie in der Regel durch das Bestehen einer Prüfung. Dafür erhalten Sie eine Note sowie eine festgelegte und von der Note unabhängige Anzahl von ECTS-LP. Da der Bachelorstudiengang 180 ECTS-LP umfasst, sollten Sie **jedes Semester ca. 30 ECTS-LP** erwerben, um das Studium in der Regelstudienzeit abschließen zu können.

Im [Modulkatalog](#) finden Sie detaillierte inhaltliche Beschreibungen aller Lehrveranstaltungen, mögliche Voraussetzungen sowie Angaben zur Prüfungsform. Die zeitliche Abfolge der Modulprüfungen ist in der Regel nicht festgelegt, wobei einführende vor vertiefenden Veranstaltungen absolviert werden sollen.

Alle Module außer den Basismodulen der Modulbereiche A und C sowie dem Praxismodul Angewandte Interkulturalität sind Prüfungsmodule. In die Gesamtnotenberechnung fließen die Noten aller Prüfungsmodule gemäß ihrer Gewichtung nach ECTS-LP ein, wobei die Bachelorarbeit doppelt gewichtet wird.

Die zu den Modulen passenden Lehrveranstaltungen finden Sie in unserem Lern-Management-System Stud.IP: [Bachelor International Cultural and Business Studies \(Version SS 2020\) \(Bachelor\)](#)

MODULÜBERSICHT

Bitte verwenden Sie für Ihre konkrete Studienplanung den [Modulkatalog](#) und beachten Sie die für Sie gültige [Fachstudien- und -prüfungsordnung](#).

Modulbereich A: Grundlagen der Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies

Basismodulgruppe Theorien und Methoden der Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies

Die Basismodulgruppe müssen Sie vollständig absolvieren. Die Module sind keine Prüfungsmodule.¹ Das Kompaktseminar „Interkulturelle Wirtschaftskommunikation“ belegen Sie gemäß dem von Ihnen gewählten Kulturraum.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform ²	SWS	ECTS-LP
V Kulturwirtschaft / International Cultural and Business Studies: Eine interdisziplinäre Einführung	Klausur	2	5
V Einführung in die Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft	Klausur	2	5
V+KS Einführung in die Interkulturelle Kommunikation und das Interkulturelle Management + Interkulturelle Wirtschaftskommunikation	Klausur	2	5
Insgesamt: drei Module		6	15

¹ Das bedeutet, dass die Noten dieser Modulgruppe nicht in die Gesamtnote eingehen.

² Stehen in einem Modul mehrere Prüfungsformen zur Auswahl, entscheiden die Dozierenden über die Art der Prüfungsleistung.

Modulbereich B: Kulturraumstudien

Dieser Modulbereich setzt sich aus den zwei Schwerpunkten „Kulturen, Texte, Medien“ sowie „Geschichte, Gesellschaft, Raum“ zusammen. Sie wählen aus jedem Bereich jeweils eine Schwerpunktmodulgruppe.

Schwerpunkt Kulturen, Texte, Medien

In diesem Schwerpunkt absolvieren Sie **einen** der sechs folgenden Kulturräume im Umfang von **30 ECTS-LP**:

- Angloamerikanischer Kulturraum
- Deutschsprachiger Kulturraum
- Frankoromanischer Kulturraum
- Iberoromanischer Kulturraum
- Ost(mittel)europäischer Kulturraum
- Südostasiatischer Kulturraum

Angloamerikanischer Kulturraum

Sie wählen eine der beiden möglichen Kombinationen aus Literatur- und Kulturwissenschaft *oder* Kultur- und Sprachwissenschaft.

Schwerpunktmodulgruppe Angloamerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Sie absolvieren verpflichtend die Module „Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA“ und „Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft“ sowie das Hauptseminar; von den verbleibenden drei Modulen wählen Sie zwei.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK+WÜ Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA	Klausur	3	5
GK Einführung in die englische und amerikanische Literaturwissenschaft	Klausur	2	5
V Englische oder amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Klausur	2	5
PS/WÜ Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Klausur/ mündliche Prüfung/Portfolio	2	5
PS/WÜ Englische oder amerikanische Literaturwissenschaft	Hausarbeit/Klausur/ mündliche Prüfung/Portfolio	2	5
HS Englische oder amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit oder Portfolio	2	10
Insgesamt: fünf Module		11	30

Schwerpunktmodulgruppe Angloamerikanische Kultur- und Sprachwissenschaft

Sie absolvieren verpflichtend fünf Module. Die „Einführung in die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA“ und die „Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik“ sind verpflichtend; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK+WÜ Einführung die Kulturwissenschaft: Großbritannien und USA	Klausur	3	5
GK Einführung in Grundbegriffe und Methoden der Linguistik	Klausur	2	5
V/PS/WÜ Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	5
PS/WÜ Englische oder amerikanische Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Klausur/ mündliche Prüfung/Portfolio	2	5
HS Englische oder amerikanische Literatur- und Kulturwissenschaft	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS Englische Sprache und Kultur	Klausur	2	10
Insgesamt: fünf Module		11	30

Deutschsprachiger Kulturraum

Schwerpunktmodulgruppe Deutschsprachige Kultur- und Gesellschaftswissenschaft

Sie absolvieren verpflichtend die Module „Einführung in den deutschsprachigen Kulturraum“ und „Fortgeschrittene Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft anhand deutschsprachiger Beispiele“. Von den vier Vorlesungen/Proseminaren bringen Sie zwei ein, von den drei Hauptseminaren eines.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V Einführung in den deutschsprachigen Kulturraum	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V Fortgeschrittene Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft anhand deutschsprachiger Beispiele	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Geschichte und Politik des deutschsprachigen Kulturraums	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Wirtschaft und Gesellschaft des deutschsprachigen Kulturraums	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Plurizentrik und Mehrsprachigkeit im deutschsprachigen Kulturraum	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Kultursemiotik	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
HS Geschichte und Politik im deutschsprachigen Kulturraum	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS Wirtschaft und Gesellschaft im deutschsprachigen Kulturraum	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS Sprache und Medien / Kultursemiotik	Hausarbeit/Portfolio	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Frankoromanischer Kulturraum

Sie wählen eine der beiden möglichen Kombinationen aus Literatur- und Kulturwissenschaft *oder* Kultur- und Sprachwissenschaft.

Schwerpunktmodulgruppe Frankoromanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Diese Modulgruppe absolvieren Sie vollständig.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich	Klausur	2	5
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
V Französische Literatur und Kultur	Klausur	2	5
PS Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS Französische Literatur und Kultur	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Frankoromanische Kultur- und Sprachwissenschaft

Sie absolvieren fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Frankreich	Klausur	2	5
PS Einführung in die französische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS Französische Literatur und Kultur	Klausur/Hausarbeit	2	5
PS Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
HS Französische Literatur und Kultur	Hausarbeit	2	10
HS Französische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Iberoromanischer Kulturraum

Sie wählen eine der beiden möglichen Kombinationen aus Literatur- und Kulturwissenschaft *oder* Kultur- und Sprachwissenschaft.

Schwerpunktmodulgruppe Iberoromanische Literatur- und Kulturwissenschaft

Sie absolvieren verpflichtend die Module „Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien und Lateinamerika“, „Einführung in die ästhetische Kommunikation“ sowie das Hauptseminar; von den verbleibenden drei Modulen wählen Sie zwei.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien und Lateinamerika	Klausur	2	5
GK Einführung in die ästhetische Kommunikation	Klausur	2	5
V Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Klausur	2	5
PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	5
PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	5
HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Iberoromanische Kultur- und Sprachwissenschaft

Sie absolvieren fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK Einführung in die Kulturwissenschaft: Spanien und Lateinamerika	Klausur	2	5
PS Einführung in die spanische Sprachwissenschaft	Klausur	2	5
PS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	5
PS Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	5
HS Literatur und Kultur Spaniens und Lateinamerikas	Hausarbeit	2	10
HS Spanische Sprachwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Ost(mittel)europäischer Kulturraum

Schwerpunktmodulgruppe Slavische Kulturen und ihre Geschichte

Diese Modulgruppe absolvieren Sie vollständig.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS Einführung in das Studium Slavischer Kulturen und ihrer Geschichte	Hausarbeit	2	5
V/PS/WÜ Ostslavische Kulturen und ihre Geschichte	Klausur/Hausarbeit/ mündliche Prüfung	2	5
V/PS/WÜ Westslavische Kulturen und ihre Geschichte	Klausur/Hausarbeit/ mündliche Prüfung	2	5
V/PS/WÜ Südslavische Kulturen und ihre Geschichte	Klausur/Hausarbeit/ mündliche Prüfung	2	5
HS Slavische Kulturen und ihre Geschichte	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Südostasiatischer Kulturraum

Schwerpunktmodulgruppe Südostasienstudien

Sie absolvieren verpflichtend fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+WÜ Gesellschaft und Geschichte Südasiens	Klausur/Portfolio	4	5
V+WÜ Gegenwart und Politik Südasiens	Klausur/Portfolio	4	5
PS Geschichte Südasiens	Hausarbeit	2	5
PS Aktuelle Entwicklungen eines südostasiatischen Landes	Hausarbeit	2	5
HS Politik und Staatenbildung in Südostasien	Hausarbeit	2	10
HS Gesellschaft und Konflikte in Südostasien	Hausarbeit	2	10
HS Kultur und Wandel in Südostasien	Hausarbeit	2	10
HS Entwicklung und Nachhaltigkeit in Südostasien	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		14	30

Schwerpunkt Geschichte, Gesellschaft, Raum

In diesem Schwerpunkt absolvieren Sie eines der sieben folgenden sozio-historischen Fächer im Umfang von **30 ECTS-LP**:

- Geographie
- Geschichte
- Interkulturelle Kommunikation
- Kunstgeschichte und Bildwissenschaft
- Methoden der empirischen Sozialforschung
- Politikwissenschaft
- Soziologie

Schwerpunktmodulgruppe Geographie

Sie absolvieren fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
WÜ Einführung: Geographische Regionalforschung	Klausur	2	5
WÜ Angewandte Geographische Regionalforschung	Klausur	2	5
V/PS Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Klausur	2	5
V/PS Regionale Geographie	Klausur	2	5
HS Allgemeine Geographie (Anthropogeographie oder Physische Geographie)	Hausarbeit	2	10
HS Regionale Geographie	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Geschichte

Sie absolvieren ein Proseminar und ein Hauptseminar aus demselben Teilfach. Außerdem belegen Sie verpflichtend drei Vorlesungen/Wissenschaftliche Übungen, die auch aus anderen Teilfächern stammen können.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS Einführung in die Alte Geschichte	Klausur	2	5
PS Einführung in die Mittelalterliche Geschichte	Klausur	2	5
PS Einführung in die Neuere und Neueste Geschichte	Klausur	2	5
V/WÜ Alte/Mittelalterliche/Neuere und Neueste Geschichte	Klausur	2	5
V/WÜ Alte/Mittelalterliche/Neuere und Neueste Geschichte	Klausur	2	5
V/WÜ Alte/Mittelalterliche/Neuere und Neueste Geschichte	Klausur	2	5
HS Alte Geschichte	Hausarbeit	2	10
HS Mittelalterliche Geschichte	Hausarbeit	2	10
HS Neuere und Neueste Geschichte	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Interkulturelle Kommunikation

Sie absolvieren fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
PS/WÜ Grundlagen der Interkulturellen Kommunikation	Hausarbeit/Klausur	2	5
WÜ Methodische Grundlagen der Interkulturellen Kommunikation und des Interkulturellen Managements	Präsentation	2	5
PS Interkulturalität in Organisationen	Hausarbeit	2	5
PS Interkulturell denken und handeln	Hausarbeit	2	5
HS Interkulturelle Kommunikation	Hausarbeit	2	10
HS Interkulturelles Management	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Kunstgeschichte und Bildwissenschaft

Diese Modulgruppe absolvieren Sie vollständig.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
GK Einführung in das Studium der Kunstgeschichte	Klausur	2	5
V Kunstgeschichte und Bildwissenschaft	Klausur	2	5
PS Theorien, Methoden und Terminologie	Hausarbeit	2	5
PS Kunstgeschichte und Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	5
HS Kunstgeschichte und Bildwissenschaft	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Methoden der empirischen Sozialforschung

Diese Modulgruppe absolvieren Sie vollständig.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Klausur	2	5
V Multiple Regression	Klausur	2	5
PS/WÜ Faktorenanalyse	Hausarbeit	2	5
PS+HS Politikwissenschaftliche Methoden in der Anwendung	Hausarbeit	4	15
Insgesamt: vier Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Politikwissenschaft

Sie belegen verpflichtend die Module „Einführung in die Politikwissenschaft“ und „Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung“. Von den inhaltlichen Vertiefungen „Politische Theorie und Ideengeschichte“, „Internationale Politik“, „Governance/ Public Policy“ oder „Verschiedene Politikfelder“ müssen Sie eine vollständig im Umfang von 20 ECTS-LP absolvieren.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V Einführung in die Politikwissenschaft	Klausur	2	5
V Einführung in die Methoden der empirischen Sozialforschung	Klausur	2	5
V Einführung in die Politische Theorie und Ideengeschichte	Klausur	2	5
PS Politische Theorie und Ideengeschichte	Hausarbeit	2	5
HS Politische Theorie und Ideengeschichte	Hausarbeit	2	10
V Einführung in die Internationale Politik	Klausur	2	5
PS Internationale Politik	Hausarbeit/Portfolio	2	5
HS Internationale Politik	Hausarbeit	2	10

V Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Klausur	2	5
V/PS Governance / Public Policy	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS Governance / Public Policy	Hausarbeit	2	10
V Einführung in die Vergleichende Regierungslehre	Klausur	2	5
V/PS Verschiedene Politikfelder	Klausur/Hausarbeit	2	5
HS Verschiedene Politikfelder	Hausarbeit	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Schwerpunktmodulgruppe Soziologie

Sie absolvieren fünf Module; es kann nur ein Hauptseminar eingebracht werden.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V/WÜ Einführung in die Soziologie	Klausur/Portfolio	2	5
V/PS Struktur und Wandel sozialer Systeme	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Kultur und Gesellschaft	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
V/PS Technik, Organisation, Wissen	Klausur/Hausarbeit/ Portfolio	2	5
HS Struktur und Wandel sozialer Systeme	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS Kultur und Gesellschaft	Hausarbeit/Portfolio	2	10
HS Technik, Organisation, Wissen	Hausarbeit/Portfolio	2	10
Insgesamt: fünf Module		10	30

Modulbereich C: Wirtschaftswissenschaften

Dieser Modulbereich setzt sich aus der verpflichtenden Basismodulgruppe „Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen und Methoden“ und den beiden Schwerpunktmodulgruppen „Management“ und „Economics“ zusammen. **Von den Schwerpunktmodulgruppen wählen Sie eine.**

Basismodulgruppe Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen und Methoden

Diese Basismodulgruppe müssen Sie verpflichtend absolvieren. Die Module sind keine Prüfungsmodule.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü Betriebliches Rechnungswesen	Klausur	4	5
V Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaften	Klausur	2	5
V+Ü Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	Klausur	6	5
Insgesamt: drei Module		12	15

Schwerpunktmodulgruppe Management

Sie erwerben durch die Absolvierung von neun Prüfungsmodulen mindestens **45 ECTS-LP**, wobei die Module „Bilanzen“, „Corporate Finance“ und „Kostenrechnung“ verpflichtend sind.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü Bilanzen	Klausur	4	5
V+Ü Corporate Finance	Klausur	4	5
V+Ü Kostenrechnung	Klausur	4	5
V+Ü Beschaffung und Produktion	Klausur	4	5
V+Ü Controlling	Klausur	4	5
V+Ü Corporate Finance II	Klausur	4	5
V+Ü Einführung in die Ökonometrie	Klausur	4	5
V+Ü Geschäftsprozessmanagement	Klausur	4	5

V+Ü Grundlagen der Wirtschaftsinformatik	Klausur	4	5
V+Ü International Management	Klausur	4	5
V+Ü International Marketing	Klausur	4	5
V+Ü Marketing	Klausur	4	5
V+Ü Marketing Research	Klausur	4	5
V+Ü Organisation	Klausur	4	5
V+Ü Personal	Klausur	4	5
V+Ü Steuerplanung	Klausur	4	5
V+Ü Strategisches Management	Klausur	4	5
V/SE Ausgewählte Vertiefungen in Management	Klausur/Hausarbeit/ Präsentation/Portfolio	2-4	5
SE Seminar in Betriebswirtschaftslehre	Klausur/Hausarbeit/ Präsentation/Portfolio	2	7
Insgesamt: neun Module		32-36	45-47

Schwerpunktmodulgruppe Economics

Sie erwerben durch die Absolvierung von neun Prüfungsmodulen mindestens **45 ECTS-LP**, wobei die Module „Makroökonomik“, „Makroökonomik offener Volkswirtschaften“, „Marktversagen und Wirtschaftspolitik“ sowie „Mikroökonomik“ verpflichtend sind.

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
V+Ü Makroökonomik	Klausur	4	5
V+Ü Makroökonomik offener Volkswirtschaften	Klausur	4	5
V+Ü Marktversagen und Wirtschaftspolitik	Klausur	4	5
V+Ü Mikroökonomik	Klausur	4	5
V+Ü Arbeitsmarktökonomik	Klausur	4	5
V+Ü Einführung in die Zeitreihenanalyse	Klausur	4	5
V+Ü Growth and Development	Klausur	4	5
V+Ü Institutionenökonomik	Klausur	4	5
V+Ü Internationale Ökonomik	Klausur	4	5
V+Ü Introductory Microeconometrics	Klausur	4	5
V+Ü Markt und Wettbewerb	Klausur	4	5
V+Ü Ökonomische Effekte der Europäischen Integration	Klausur	4	5
V+Ü Public Finance	Klausur	4	5
V+Ü Sozialpolitik	Klausur	4	5
V/SE Ausgewählte Vertiefungen in Economics	Klausur/Hausarbeit/ Präsentation/Portfolio	2-4	5
SE Seminar in Volkswirtschaftslehre	Klausur/Hausarbeit/ Präsentation/Portfolio	2	7
Insgesamt: neun Module		32-36	45-47

Modulbereich D: Fremdsprachen und Angewandte Interkulturalität

Dieser Modulbereich setzt sich aus der verpflichtenden Schwerpunktmodulgruppe Fremdsprachen und dem ebenfalls verpflichtenden Praxismodul Angewandte Interkulturalität zusammen. Nur die beiden Fremdsprachenmodule sind Prüfungsmodule.

Schwerpunktmodulgruppe Fremdsprachen

Sie wählen **eine oder zwei Sprachen** und müssen insgesamt **20 ECTS-LP** erbringen. Die Sprachkurse besuchen Sie gemäß Ihren durch Einstufungstest oder Zertifikat festgestellten Vorkenntnissen. In der Wahl der Sprachen sind Sie frei. Sie können allerdings nicht Ihre Muttersprache wählen. Jedes erfolgreich abgeschlossene Niveau gilt als eigenständiges Modul.

In **Englisch** müssen Sie die Fachspezifische Fremdsprachenausbildung (FFA) für Wirtschaftswissenschaften wählen. In den anderen Fremdsprachen können Sie, sofern angeboten, zwischen der FFA für Kulturwissenschaften und der FFA für Wirtschaftswissenschaften wählen.

Folgende Sprachen stehen zur Wahl:

- Chinesisch
- Deutsch als Fremdsprache (ab Niveaustufe 5)
- Englisch (als Wirtschaftsfremdsprache)
- Französisch
- Indonesisch
- Italienisch
- Polnisch
- Portugiesisch
- Russisch
- Spanisch
- Thai
- Tschechisch

Lehrform und Modultitel	Prüfungsform	SWS	ECTS-LP
Ü Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mündlicher Prüfung	8	10
Ü Fremdsprache (ein Niveau entspricht Sprachkursen über zwei Semester)	Klausur/Klausur mit mündlicher Prüfung	8	10
Insgesamt: zwei Module		16	20

Praxismodul Angewandte Interkulturalität

Sie haben drei Möglichkeiten, die vorgeschriebenen **15 ECTS-LP** zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie in den [Praktikumsrichtlinien](#) sowie Richtlinien zum [Studienprojekt/zur Exkursion](#).

- a) Auslandspraktikum (mindestens drei Monate) *oder*
- b) Auslandspraktikum (mindestens zwei Monate) *und* ein Studienprojekt oder eine Exkursion im Umfang von mindestens acht Tagen im gewählten Kulturraum *oder*
- c) folgende Kombination:
 - Auslandsstudium (mindestens dreimonatiger Studienabschnitt an einer ausländischen Hochschule), im Rahmen dessen eine Leistung im Umfang von fünf ECTS-LP erbracht wird *und*
 - Praktikum im In- oder Ausland (mindestens ein Monat) *und*
 - ein Studienprojekt oder eine Exkursion im Umfang von mindestens acht Tagen im gewählten Kulturraum.

Lehrform und Modultitel	SWS	ECTS-LP
PT Praxismodul Angewandte Interkulturalität	---	15
Insgesamt: ein Modul	---	15

Abkürzungen

ECTS-LP - Leistungspunkte nach dem European Credit Transfer System
SWS - Semesterwochenstunden

GK - Grundkurs
HS - Hauptseminar
KS - Kompaktseminar
PS - Proseminar

PT - Praktikum
Ü - Übung
V - Vorlesung
WÜ - Wissenschaftliche Übung

Während des Studiums

Pflichtpraktikum

Im Praxismodul „Angewandte Interkulturalität“ müssen Sie ein Pflichtpraktikum gemäß der [Praktikumsrichtlinien](#) absolvieren. Die Organisation des Praktikums liegt in Ihrer Verantwortung.

Das [kuwi netzwerk e.V.](#) und Zukunft: Karriere und Kompetenzen (ZKK) unterstützen Sie bei der Suche nach einem geeigneten Praktikumsplatz. Für Auslandspraktika können Sie unter Umständen auch ein [Stipendium](#) erhalten. Online finden Sie [Praktikumsempfehlungen](#).

Auslandsaufenthalt

Innerhalb des Praxismoduls „Angewandte Interkulturalität“ ist ein verpflichtender [Auslandsaufenthalt](#) integriert, entweder in Form eines Auslandspraktikums oder/und in Form eines Auslandsstudiums. Zusätzlich ist in vielen Fällen ein [Studienprojekt oder eine Exkursion](#) in den gewählten Kulturraum zu absolvieren.

Im Rahmen des Studiengangs wird ein [deutsch-argentinischer Doppelabschluss](#) angeboten.

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit (Bearbeitungszeit: acht Wochen) schreiben Sie in der Modulgruppe B. Sofern eine Prüferin oder ein Prüfer zur Verfügung steht, kann sie auch in der Modulgruppe C angefertigt werden. Um zugelassen zu werden, müssen Sie insgesamt mindestens 96 ECTS-LP erworben haben. Für die bestandene Bachelorarbeit erhalten Sie **zehn ECTS-LP**.

Studienabschluss

Sie haben die Bachelorprüfung bestanden, wenn alle vorgeschriebenen Module erfolgreich absolviert sind, die Bachelorarbeit bestanden ist und Sie insgesamt 180 ECTS-LP erworben haben. Dadurch erlangen Sie den Grad „**Bachelor of Arts (B.A.)**“.

Die [Ausstellung Ihres Zeugnisses](#) beantragen Sie bitte im Prüfungssekretariat.

Schlüsselkompetenzen und Karriereplanung

Die Universität Passau bietet Ihnen mit den sog. ZKK-Kursen ([Zukunft: Karriere und Kompetenzen](#)) ein umfassendes, kostenloses Angebot an Kompaktseminaren und IT-Kursen zur Kompetenzförderung. Außerdem steht Ihnen ein umfangreiches Beratungs- und Serviceangebot zur Berufsorientierung und Praktikumssuche (z. B. [Karriereportal mit Stellenangeboten](#)) zur Verfügung, um Sie optimal auf den Berufseinstieg vorzubereiten.

Nach dem Abschluss des Bachelors können Sie direkt in den Beruf einsteigen oder Ihr Wissen durch ein Masterstudium erweitern und vertiefen. Die Universität Passau bietet viele [Masterstudiengänge](#) an.

Zusatzqualifikationen und Zertifikate

Falls Sie mehr als die vorgeschriebenen 180 ECTS-LP in Ihrem Studiengang erworben haben, werden diese zusätzlichen Leistungen in den Zeugnisdokumenten gesondert ausgewiesen. Die Noten werden bei der Festsetzung der Gesamtnote der Bachelorprüfung allerdings nicht miteinbezogen.

Darüber hinaus können Sie verschiedene [Zusatzqualifikationen und Zertifikate](#) erwerben. Überdies steht allen Studierenden bayerischer Hochschulen das Kursangebot der [Virtuellen Hochschule Bayern](#) offen.

Wichtige prüfungsrechtliche Bestimmungen

Studien- und -prüfungsordnungen / Modulkatalog

- [Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung für Bachelorstudiengänge](#)
- [Fachstudien- und -prüfungsordnung](#)
- [Modulkatalog](#)

Regelstudienzeit / Höchststudiendauer

Die Regelstudienzeit beträgt **sechs Fachsemester** (180 ECTS-LP).

Die Höchststudiendauer beträgt acht Fachsemester. Wenn nach dem achten Fachsemester noch nicht alle Prüfungen bestanden wurden, gilt die Bachelorprüfung als erstmals nicht bestanden, und die fehlenden Leistungen können innerhalb der folgenden zwei Semester nachgeholt werden. Diese Frist wird weder durch Beurlaubung noch durch Exmatrikulation unterbrochen.

Liegen auch nach dem Ende des zehnten Fachsemesters nicht alle Prüfungsleistungen vor, gilt die Bachelorprüfung als endgültig nicht bestanden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen wegen Nichtbestehens

Jedes mit „nicht ausreichend“ bzw. „nicht bestanden“ bewertete Modul kann höchstens **zweimal** wiederholt werden.

Eine nicht bestandene Bachelorarbeit darf nur einmal und mit neuem Thema wiederholt werden.

Wiederholung von Prüfungsleistungen zur Notenverbesserung

Zur freiwilligen Notenverbesserung können höchstens vier bestandene Prüfungsmodule einmalig wiederholt werden. Nur die jeweils bessere erzielte Note geht in das Zeugnis und in die Gesamtnote ein. Die Wiederholungsmöglichkeit zur Notenverbesserung muss spätestens in dem auf die letzte im Studium erbrachte Prüfungsleistung folgenden Semester wahrgenommen werden. Die [Anmeldung zur Notenverbesserung](#) erfolgt über das Prüfungssekretariat.

Anerkennung von Prüfungsleistungen

Für die Anerkennung von Studien- und Prüfungsleistungen wenden Sie sich bitte an die [Studiengangskoordination](#). Die Anerkennung von Leistungen im Bereich Sprachen erfolgt durch das [Sprachenzentrum](#).

Krankheit / Prüfungsunfähigkeit

Sollten Sie vor einer Klausur erkranken, müssen Sie vor der Klausur entscheiden, ob Sie krankheitsbedingt von der Prüfung zurücktreten wollen. Sie benötigen dafür ein ärztliches Attest. Sollte Ihre Krankheit während der Klausur einsetzen, müssen Sie ebenfalls ein ärztliches Attest vorlegen.

Sie müssen zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen [Antrag auf krankheitsbedingte Prüfungsunfähigkeit](#) stellen. Attest und Antrag reichen Sie, wie im [Merkblatt zum Antrag](#) beschrieben, beim Prüfungssekretariat ein.

Sollten Sie bereits während des Semesters längerfristig erkranken, so kann es sinnvoll sein, dass Sie sich krankheitsbedingt [beurlauben](#) lassen. Bitte lassen Sie sich in diesem Fall durch das Studierendensekretariat und die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung beraten.

Nachteilsausgleich

Sollten Sie eine Behinderung haben, chronisch oder psychisch krank sein, können Sie unter Umständen einen [Nachteilsausgleich](#) beantragen. Die Beratungsstelle für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung berät und unterstützt Sie gerne bei der Antragstellung.

Service- und Beratungsstellen

Studienberatung

Die Mitarbeiterinnen der [Studienberatung](#) beraten Sie allgemein über alle Studiengänge und bei Fragen, die im Studium auftauchen können, z. B. bei Entscheidungsproblemen, Fragen zur Studienorganisation, persönlichen Anliegen, einem Studiengang- oder Studienfachwechsel, einem Doppelstudium sowie bei Überlegungen zum Studienabbruch. Beratungstermine können Sie persönlich, telefonisch oder online vereinbaren und wahrnehmen.

Studienberatung, Innstraße 41, 94032 Passau
Offene Sprechstunde: Mi. 9:00 – 12:00 Uhr
Tel. +49 (0)851 509-1154
E-Mail: studienberatung@uni-passau.de

Fachstudienberatung und Studiengangskoordination

Bei [speziellen Fragen](#) zu Vertiefungsmöglichkeiten, Integration von Auslands- und Praxisphasen, Schwerpunktwahl und -wechsel, Anerkennungsfragen, Übergang zu Masterstudiengängen usw. wenden Sie sich bitte an die Studiengangskoordination:

Dr. Christian Dölle
Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 227b, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2623
E-Mail: christian.doelle@uni-passau.de

Prüfungssekretariat

Das [Prüfungssekretariat](#) ist zuständig für Prüfungsangelegenheiten. Hier finden Sie wichtige Informationen und Anträge, die Ihren Studiengang betreffen.

Fachschaft der Geistes- und Kulturwissenschaftlichen Fakultät

Aus studentischer Sicht informiert und berät Sie die [Fachschaft](#). Sie organisiert die Orientierungswoche vor Studienbeginn, vertritt studentische Interessen in hochschulpolitischen Gremien und organisiert zahlreiche Freizeitaktivitäten.

Innstraße 40 (Nikolakloster), Raum 235, 94032 Passau
Tel.: +49 (0)851 509-2613
E-Mail: fachschaft-geku@uni-passau.de

Alle [Beratungsangebote und studentischen Gruppen](#) finden Sie online.

	Modulbereich A: Grundlagen der Kulturwirtschaft/ICBS	Modulbereich B: Kulturraumstudien	Modulbereich C: Wirtschaftswissenschaften	Modulbereich D: Fremdsprachen und Angewandte Interkulturalität	Bachelor- arbeit		
1 WiSe	Theorien und Methoden der Kulturwirtschaft/ICBS <ul style="list-style-type: none"> Kulturwirtschaft/ICBS: Eine interdisziplinäre Einführung Einführung in die Theorien und Methoden der Kulturwissenschaft Einführung in die Interkulturelle Kommunikation und das Interkulturelle Management + Interkulturelle Wirtschaftskommunikation <p style="text-align: center;">15 ECTS-LP</p>	Schwerpunkt „Kulturen, Texte, Medien“ <ul style="list-style-type: none"> Anglo-amerikanischer Kulturraum Deutschsprachiger Kulturraum Franko-romanischer Kulturraum Ibero-romanischer Kulturraum Ost(mittel)-europäischer Kulturraum Südost-asiatischer Kulturraum 	Schwerpunkt „Geschichte, Gesellschaft, Raum“ <ul style="list-style-type: none"> Geographie Geschichte Interkulturelle Kommunikation Kunstgeschichte und Bildwissenschaft Methoden der empirischen Sozialforschung Politikwissenschaft Soziologie 	Wirtschaftswissenschaftliche Grundlagen und Methoden <ul style="list-style-type: none"> Betriebliches Rechnungswesen Mathematik für Wirtschaftswissenschaften Statistik für Sozialwissenschaften <p style="text-align: right;">15 ECTS</p>	Schwerpunkt „Fremdsprachen“ <ul style="list-style-type: none"> Chinesisch Deutsch als Fremdsprache Englisch Französisch Indonesisch Italienisch Polnisch Portugiesisch Russisch Spanisch Thai Tschechisch (eine oder zwei Sprachen) 	Praxismodul „Angewandte Interkulturalität“ <p>Auslandspraktikum (3 Monate)</p> <p style="text-align: center;">oder</p> <p>Auslandspraktikum (2 Monate) und Studienprojekt/Exkursion</p> <p style="text-align: center;">oder</p> <p>Auslandsstudium, Praktikum (1 Monat) und Studienprojekt/Exkursion</p> <p style="text-align: center;">15 ECTS-LP</p>	Bachelorarbeit 10 ECTS-LP
2 SoSe							
3 WiSe							
4 SoSe							
5 WiSe							
6 SoSe							
		und	oder				
		30 ECTS-LP (in einem Kulturraum)	30 ECTS-LP (in einem Bereich)	45 ECTS-LP	45 ECTS-LP	20 ECTS-LP	

Gesamt: 180 ECTS-LP

Pro Semester sind 30 ECTS-LP vorgesehen. Die Regelstudienzeit beträgt 6 Semester.